



4/18.2.26

Lieblingswerke

Kunstmuseum / Kunsthalle
Appenzell

Antoni Tàpies, *Pintura blava amb arc de cercle*, 1959, Heinrich Gebert Kulturstiftung Appenzell ©2025
Comissió Tàpies / ProLitteris, Zurich

Agata Ingarden, *Social Security (Bathroom Fridge)*, 2022, Courtesy Berthold Pott Gallery Cologne and Agata Ingarden, photo: AR

Lieblingswerke /
SAMMLUNG /
5.10.2025–19.4.2026

/ Agata Ingarden
/ DESIRE PATH
5.10.2025–8.2.2026

Beziehungen, welche wir zu Kunstwerken pflegen, können uns sowohl persönlich als auch gesellschaftlich berühren. Die Kunst regt zum Nachdenken und zur kritischen Reflexion an, kann als Speicher für Geschichten, als Spiegel der Gesellschaft oder der eigenen Gefühle und Erfahrungen dienen und sie hilft dabei, uns mit anderen in Beziehung zu setzen. In dieser Ausstellung geht es um die Verbindungen, die zwischen den Kunstwerken und den Menschen bestehen, die sich mit ihnen auf ihre eigene Weise auseinandersetzen: sei es im alltäglichen Umgang, in der Arbeit oder in eher zufälligen Begegnungen. Menschen, die mit der Sammlung der Heinrich Gebert Kulturstiftung in Verbindung stehen oder durch ihr gesellschaftliches und kulturelles Engagement das öffentliche Leben in Appenzell und Umgebung mitgestalten, wurden eingeladen, ein Werk aus der Sammlung auszuwählen. Diese lebendige Auswahl bildet den Ausgangspunkt für die Sammlungsausstellung und verbindet die Menschen unmittelbar mit der Kunst.

Die Kunsthalle präsentiert eine Einzelausstellung der Künstlerin Agata Ingarden (*1994, PL) und zeigt ihre Werke erstmals umfassend in der Schweiz. Ihre Arbeiten entwickeln Vorschläge für imaginäre Welten als aktive Möglichkeiten für spekulative Zukunftsszenarien. Das visuelle Vokabular überrascht durch unerwartete Verbindungen zwischen Alltagsgegenständen und natürlichen Materialien, industriellen Prozessen und organischen Formen. Die Werke können befremdlich wirken, da sie mit menschlichen und nicht-menschlichen Massstäben spielen. Dennoch durchzieht die Arbeiten ein Gefühl der Vertrautheit, das an vergangene Kulturen und Techniken erinnert. Ingarden arbeitet mit verschiedenen Medien, darunter Installationen, Skulpturen und Videos.

Wish List /
COLLECTION /

/ Agata Ingarden
/ DESIRE PATH

The relationships we cultivate with works of art can touch us both personally and socially. Art stimulates thought and critical reflection, can serve as a repository for stories, as a mirror of society or of our own feelings and experiences, and helps us to connect with others. This exhibition is about the connections that exist between the works of art and the people who engage with them in their own way: be it in everyday interaction, at work or in more casual encounters. Selected individuals who are connected with the Heinrich Gebert Kulturstiftung's collection or who shape public life in Appenzell and the surrounding area through their social and cultural commitment are invited to choose a work from the collection. This lively selection forms the starting point for the collection exhibition and connects people directly with the works.

Agata Ingarden's (*1994, PL) solo exhibition at the Kunsthalle is the first comprehensive presentation of her work in Switzerland. Her works develop proposals for imaginary worlds as active possibilities for speculative future scenarios. The visual vocabulary surprises with unexpected connections between everyday objects and natural materials, industrial processes and organic forms. The works can seem unsettling, as they play with human and non-human scales. The works can seem unsettling, as they play with human and non-human scales. Nevertheless, a sense of familiarity pervades the pieces, reminiscent of past cultures and techniques. Ingarden works with various media, including installations, sculptures and videos.

Mit / With

Appenzellerland Tourismus, Asylzentrum AI, Regina Brülisauer, Bücherladen Appenzell, Sebastian Fässler, Myriam Gebert, Christian Hörler, Innerrhoder Kunststiftung, Kulturgruppe Appenzell, Christian Meier, Museum Appenzell, Standeskommission Appenzell Innerrhoden, Luca Tarelli.

Kunstmuseum /
Appenzell

/ Kunsthalle
Appenzell

VERNISSAGE
LIEBLINGSWERKE / AGATA INGARDEN

SA / 4.10. /
17:00 ANSPRACHE
Stefanie Gschwend, Direktorin & Kuratorin
/ Kunstmuseum

18:00 ARTIST TALK WITH AGATA INGARDEN (ENG.)
through the exhibition *AGATA INGARDEN. DESIRE PATH* with
Stefanie Gschwend, Director & Curator
/ Kunsthalle

19:00 ESSEN / TRINKEN / MUSIK
/ Kunsthalle

VERANSTALTUNGEN / WORKSHOPS / KONZERTE

Jeden MI /
16:00–16:30 KUNST ZUR VESPER (DT.)
Kurzführung durch die Ausstellung *LIEBLINGSWERKE*
/ Kunstmuseum

MI / 22.10. / 29.10. / 5.11. / 12.11. / 19.11. / 26.11. /
13:30–15:30 (ab Kindergarten), 15:30–17:30 (ab 4. Klasse)
GOOFE-ATELIER
Kinder erkunden Kunst, Haus und Umgebung und gestalten
im Atelier, CHF 5 pro Kind, auf Anmeldung / Kunsthalle

MI / 22.10. / 26.11. / 28.1. / 1.4. /
19:00–20:30 (ab 16 Jahren)
OFFENES ATELIER FÜR JUNGE
Aktuelle Kunst entdecken und gestalten im Atelier mit
Domenika Chandra, auf Anmeldung / Kunsthalle

MI / 29.10. / 14.1. /
18:00–20:00 KUNST UND TÖPFERN
Aktuelle Kunst erkunden und tonen im Atelier mit Domenika
Chandra, CHF 30 für Erwachsene, CHF 15 für Kinder,
auf Anmeldung / Kunsthalle

DO / 6.11. /
Führung 18:30 / Kunstbar 20:00
KURATORINNENRUNDGANG AGATA INGARDEN (DT.)
mit Stefanie Gschwend, Direktorin & Kuratorin / Kunsthalle

FR / 7.11. /
Restaurant 17:30 / Konzert 19:30
RINGOFENKONZERT
Das Weisse vom Hai – UnglauBlech / Kunsthalle

MI / 12.11. /
16:00–16:30 KUNST ZUR VESPER MIT
APPENZELLERLAND TOURISMUS
Kurzführung zu ihrem Lieblingswerk aus der Sammlung
/ Kunstmuseum

FR / 14.11. /
17:00–21:00 ERZÄHLNACHT
Die Volksbibliothek, der Bücherladen und die Kunsthalle Appenzell
laden gemeinsam zur Erzählnacht ein. Programm folgt. / Kunsthalle

SO / 16.11. /
Restaurant 10:00 / Konzert 11:00
RINGOFENKONZERT
Série jeunes – Matinée Violine und Klavier – Ilva Eigus,
Sandro Nebieridze / Kunsthalle

MI / 19.11. / 4.2. /
18:00–20:00 KUNST UND GLASIEREN
Aktuelle Kunst erkunden und glasieren im Atelier mit Domenika
Chandra, CHF 30 für Erwachsene, CHF 15 für Kinder,
auf Anmeldung / Kunsthalle

SA / 22.11. /
Restaurant 18:00 / Vorstellung 20:00
TANTE FRIEDL: KONZERT DIREKT INS HERZ
Folk- und Roots-Musik – by Kulturgruppe Appenzell / Kunsthalle

DO / 4.12. /
Führung 18:30 / Kunstbar 20:00
FÜHRUNG MIT DEM MUSEUM APPENZELL
UND SEBASTIAN FÄSSLER (DT.)
zu ihren Lieblingswerken aus der Sammlung mit Stefanie Gschwend,
Direktorin & Kuratorin / Kunstmuseum

FR / 5.12. /
Restaurant 17:30 / Konzert 19:30
RINGOFENKONZERT
«Metamorphosis» – Adventskonzert, The Zurich Chamber Singers
/ Kunsthalle

TBA /
SCIENCE-FICTION LESUNG MIT DEM BÜCHERLADEN
APPENZELL (DT.)
Zur Ausstellung *AGATA INGARDEN. DESIRE PATH* / Kunsthalle

SA / 17.1. /
18:00–23:00 MUSEUMSNACHT APPENZELL
Nachts im Museum. Museumsnacht in Kooperation mit Museum
Appenzell. Programm folgt. / Kunstmuseum & Kunsthalle

SA / 24.1. /
Restaurant 18:00 / Vorstellung 20:00
KILIAN ZIEGLER: 99° – WORTSPIELE AM SIEDEPUNKT
Slam Poetry, Comedy – by Kulturgruppe Appenzell / Kunsthalle

DO / 5.2. /
Führung 18:30 / Kunstbar 20:00
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG AGATA INGARDEN (DT.)
mit Luca Tarelli, Kunsthistoriker / Kunsthalle

DO / 5.3. /
Führung 18:30 / Kunstbar 20:00
FÜHRUNG MIT DER INNERRHODER
KUNSTSTIFTUNG & KULTURGRUPPE APPENZELL (DT.)
zu ihren Lieblingswerken aus der Sammlung mit Stefanie Gschwend,
Direktorin & Kuratorin / Kunstmuseum

SA / 28.3. /
Restaurant 18:00 / Vorstellung 20:00
FRÜHLINGS-SHOW
Programm auf kultur-appenzell.ch – by Kulturgruppe Appenzell
/ Kunsthalle

MI / 1.4. /
16:00–16:30 KUNST ZUR VESPER MIT DEM
ASYLZENTRUM APPENZELL
Kurzführung zu ihrem Lieblingswerk aus der Sammlung
/ Kunstmuseum

Anmeldungen an: info@kunsthalleappenzell.ch, +41 71 788 18 60
Aktuelle Agenda: www.kunstmuseum-kunsthalle.ch

KUNSTBAR / *HEUTE TANKREVISION*
Jeden ersten Donnerstag im Monat Barbetrieb mit Stefanie Gschwend,
Direktorin, am Tresen, 20:00–23:00 / Kunstmuseum

KUNSTBIBLIOTHEK
Vor Ort zum Stöbern, Erkunden und Verweilen.
Online: bvsga.ch/kma-khzh / Kunsthalle

KUNSTVERMITTLUNG
Vielfältige Angebote für Gruppen und Schulklassen sowie
Privatpersonen oder Firmen. Infos auf unserer Webseite, Anfragen
und Anmeldungen an kunstvermittlung@kunsthalleappenzell.ch,
+41 71 788 18 60

Kunstmuseum / Kunsthalle
Appenzell
Unterrainstrasse 5 / Ziegeleistrasse 14
CH-9050 Appenzell
+41 71 788 18 00 / +41 71 788 18 60
info@kunstmuseumappenzell.ch
www.kunstmuseum-kunsthalle.ch

ÖFFNUNGSZEITEN
MI–FR 12–18:00 (bis Oktober / until October)
MI–FR 14–17:00 (ab November / from November)
SA–SO 11–17:00
Die Kunsthalle bleibt wegen Sanierung vom 9.2. bis 9.5. geschlossen /
Kunsthalle stays closed from 9 February until 9 May due to renovation

ABENDÖFFNUNG MIT GRATISEINTRITT
Jeden ersten Donnerstag im Monat, 18:00–20:00 Im Anschluss: Kunstbar
Heute Tankrevision / Kunstmuseum